

Tagesordnungspunkt 5

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Breckenheim am 10. September 2013

Lärmschutz - Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU und SPD -

Beschluss Nr. 0040

Der Ortsbeirat möge folgenden Beschluss fassen:

Das Lärmgutachten vom 29.03.2013 hat ergeben, dass die Emissionswerte des Lärms, die von der Bundesautobahn A3 und den Landesstraßen verursacht werden, die dem Menschen zumutbaren Dezibel überschreiten. Damit wird der Auslösewert für eine Lärmsanierung hervorgerufen. Der Ortsbeirat Breckenheim fordert den Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden in seiner Verantwortung für die Fürsorge, das Wohl und die Gesundheit aller Bürger auf, nach geeigneten Lösungen zu suchen, um Abhilfe zu schaffen und diesen Missstand zu beseitigen.

Es ist nach unserer Ansicht erforderlich, die zugesagte Messung dort durchzuführen, wo sich kein Erdwall befindet und der Lärm sich direkt auf die betroffenen Bürger auswirkt.

Das Lärmgutachten vom 29.03.2013 zum Autobahnlärm zeigt eindeutig, dass die Schallpegel die zumutbaren Dezibel überschreiten. Die Gesundheit der Bürger Breckenheims ist in hohem Maße beeinträchtigt. Neue Baugebiete können aufgrund der Verlärmung nicht erschlossen werden, da sie den Anforderungen, die an Neubaugebiete gestellt werden, nicht entsprechen. Damit ist die Infrastruktur unseres Ortes in Frage gestellt, die nur durch eine maßvolle Erweiterung der Einwohnerzahl erhalten werden kann.

Verteiler:

Dezernat II
Amt 36
101200 / zdA

Scharf
Ortsvorsteher